



Stadt Kamen

Die Bürgermeisterin

**Vorlage**

**Nr. 051/2020**

Fachbereich Planung, Bauen, Umwelt

vom: 08.06.2020

**Beschlussvorlage**

öffentlich

**Rat**

TOP-Nr.	Beratungsfolge
	Haupt- und Finanzausschuss Rat der Stadt Kamen

Bezeichnung des TOP  
Integriertes Handlungskonzept Kamen-Heeren-Werve;  
Verlängerung der Maßnahme „Stadtteilmanagement“

### **Beschlussvorschlag:**

Der Rat der Stadt Kamen beschließt, die Maßnahme „Stadtteilmanagement“ des Integrierten Handlungskonzeptes Kamen-Heeren-Werve um 2 Jahre zu verlängern. Dieser Beschluss wird unter dem Vorbehalt einer Förderung des Landes im Rahmen des Städtebauförderprogramms 2021 sowie der Etatisierung und Beschlussfassung des Haushaltes 2021 durch den Rat gefasst.

Die Verwaltung wird beauftragt, einen entsprechenden Zuwendungsantrag zum Städtebauförderprogramm 2021 bei der Bezirksregierung Arnsberg einzureichen und bei Bedarf einen vorzeitigen Maßnahmenbeginn zu beantragen.

### **Sachverhalt und Begründung (einschl. finanzielle Möglichkeit der Verwirklichung):**

#### **Stadtteilmanagement Heeren-Werve**

Mit dem Zuwendungsbescheid Nr.: 02/041/16 datiert auf den 17.08.2016 hat die Stadt Kamen die Mittel für die Durchführung eines Stadtteilmanagements in Heeren-Werve erhalten:

- Zuwendungsfähige Ausgaben Stadtteilmanagement für 4 Jahre: 240.000 €
- Zuwendungen in Höhe von 80 % (192.000 €)
- Eigenanteil der Stadt Kamen in Höhe von 20 % (48.000 €)
- Durchführungszeitraum: 11.08.2016 bis zum 31.12.2020

Die Gesamtsumme von 240.000 € teilt sich auf in 200.000 € (brutto) für die Dienstleistung Stadtteilmanagement und 40.000 € (brutto) als Budget für Öffentlichkeitsarbeit, Anmietung des Stadtteilbüros, Nebenkosten und Ausstattung.

Durch das langwierige Ausschreibungs- und Vergabeverfahren kam es zu einer zeitlichen Verzögerung bei der Auftragsvergabe. Auf Grundlage des Angebots vom 29.03.2017 wurde das Büro plan-lokal, Dortmund mit der Durchführung des Stadtteilmanagements in Heeren-Werve beauftragt. Dieser Auftrag bezieht sich auf den Leistungszeitraum 01.05.2017 bis 30.04.2021. Ein Antrag auf Verlängerung des Bewilligungs- und Durchführungszeitraums bis

zum 30.04.2021 liegt der Bezirksregierung Arnberg mit Schreiben vom 02.03.2020 bereits vor.

Mit dem Städtebauförderprogramm (STEP) 2021 soll nun eine Verlängerung des Stadtteilmanagements um weitere zwei Jahre beantragt werden. Der Antragsschluss für die Städtebauförderung 2021 ist der 30.09.2020. Diese Verlängerung soll eine Durchführung der Leistungen vom 01.05.2021 bis zum 30.04.2023 gewährleisten. Um in diesem Zusammenhang nahtlos weiterarbeiten zu können, ist bei der Bezirksregierung ggf. die Bewilligung eines vorzeitigen Maßnahmenbeginns zu beantragen. Zur Aufrechterhaltung der Kommunikations- und Bearbeitungsstrukturen ist eine Beibehaltung des Leistungsumfangs zwingend erforderlich:

- Zuwendungsfähige Ausgaben Stadtteilmanagement für weitere 2 Jahre: 120.000 €
- Zuwendungen in Höhe von 80 % (96.000 €)
- Eigenanteil der Stadt Kamen in Höhe von 20 % (24.000 €)

Aus diesen Gründen ist eine Verlängerung des Stadtteilmanagements unumgänglich:

- Die zentralen Bauprojekte zur Stadtteilentwicklung schreiten voran. Der Umbau der Ortsmitte wird noch in 2020 fertiggestellt werden. Die weiteren Bauprojekte wie der Luisenpark, der Spielplatz an der Rosenstraße sowie der Bereich an der Bergstraße befinden sich noch nicht in der Umsetzung. Die Weiterführung der Beteiligungs- und Kommunikationsstrukturen besitzt in diesem Zusammenhang eine große Bedeutung zur Schaffung von Akzeptanz und Transparenz. Auch im Zusammenhang mit den Bauprojekten haben Ausschreibungs- und Vergabeverfahren den Gesamtprozess zeitlich erheblich beeinflusst. Hinzu kamen zeitliche Verschiebungen durch Verzögerungen bei der Mittelbewilligung.
- Bis zum 30.04.2021 werden noch nicht alle Maßnahmen des Integrierten Handlungskonzeptes Kamen-Heeren-Werve abgeschlossen sein. Es ist erforderlich, die Arbeit des Stadtteilmanagements bei der Begleitung der noch anstehenden Baumaßnahmen und Konzeptentwicklungen fortzuführen. Eine Verlängerung des Dienstleistungsauftrages um 2 Jahre stellt nach derzeitigem Planungsstand einen realistischen Umsetzungszeitraum für das vorliegende Handlungskonzept dar.
- Im Rahmen der Netzwerkarbeit konnte sich eine lebendige Beteiligungskultur entwickeln. Die zusätzlichen zwei Jahre dienen in dem Zusammenhang nun der Überführung der Strukturen in eine Verstetigung. Der als Anlage beigefügte Sachstandsbericht gibt einen Überblick über die gesamten Aktivitäten des Stadtteilmanagements. Mitte des Jahres 2020 soll zudem auf dieser Grundlage ein Verstetigungskonzept erarbeitet werden.

Die entsprechenden Einnahme- und Ausgabeansätze werden für den Haushaltsplan 2021 zu berücksichtigen sein.

## **Sachstandsbericht / Projekte zwischen Mai 2017 bis heute**

### **1 Vernetzung und Koordination gemeinsamer Aktivitäten**

- Netzwerk „Rund ums Dorf, Zusammen für Heeren-Werve“: Zwischen dem 24.04.2018 und dem 25.02.2020 haben insgesamt 17 Sitzungen mit durchschnittlich 15 Teilnehmern aus den unterschiedlichsten Bereichen (Vereine, Politik, Institutionen, Gewerbetreibende, Bürgerinnen und Bürger uvm.) stattgefunden. Die Termine sind jeden letzten Dienstag im Monat, die Treffen sind offen für Jeden.

- „Baustellenmarketing“: Weihnachtsgeschenke für die Bauarbeiter, Baustelleneröffnung mit Kinderbaustelle, Kinder gestalten die Bauzäune, Vortrag/Erfahrungsbericht Herr Müller (Firma comgraph) in einer Sitzung Rund ums Dorf zum Thema Baustellenmarketing Beleck, regelmäßige Beiträge auf der Homepage und Veröffentlichung über Stadtteilnewsletter
- Tag der offenen Türen am 06.04.2019: Große Veranstaltung zum Thema „Das Dorf hat viel zu bieten“ mit über 40 Akteursgruppen an rund 20 Orten im Stadtteil
- Lebendiger Adventskalender 2019 mit 33 Veranstaltungen von über 30 Akteursgruppen
- Unterstützung der lokalen Ökonomie: Mit dem Aufdruck „Tut Jutes, kauft im Dorf!“ wurden Ende 2018 1000 Baumwollbeutel im Stadtteil verteilt
- Müllvermeidung: Tauschregal im Stadtteilbüro und Tauschtage (03.03.2018, 06.04.2019 zum Tag der offenen Türen, Weihnachtskram-Tauschbörse 10.12.2019) gemeinsam mit der Umweltberaterin der Verbraucherzentrale und engagierten Bürgern aus dem Stadtteil
- Äpfel für Jedermann: Gemeinsame Ernte auf Klothmanns Hof am 08.09.2018 mit den Pfadfindern
- Frühjahrsputz am 16.03.2019 zusammen mit der freiwilligen Feuerwehr
- Nette Toilette: Geschäftsleute „öffnen“ ihre Toilette. Serviceleistung initiiert durch Rund ums Dorf, aktuell insgesamt 12 Zusagen im gesamten Stadtteil
- Zusammenarbeit mit dem Klimaschutzmanager: Das Stadtteilbüro wird Refill- und E-Bike-Lade-Station
- Stadtteilmanagement und Corona: Bündelung und Darstellung der Aktivitäten vor Ort, Verknüpfung der Angaben mit städtischen Initiativen, Initiierung von Brieffreundschaften zwischen Bewohnern der Laureos-Residenz und Bürgerinnen und Bürgern

## **2 Öffentlichkeitsarbeit**

### **a Vor Ort**

- Einrichtung des Stadtteilbüros, Eröffnung am 09.09.2017, zunächst Sprechstunden dienstags 18.00 bis 20.00 Uhr und mittwochs zwischen 10.00 und 13.00 Uhr. Die Sprechstunde dienstags wurde Anfang 2018 eingestellt, da diese Zeit nicht nachgefragt wurde.
- Einrichtungsgegenstände des Stadtteilbüros (Garderobe und Flipchart) wurden gemeinsam mit Jugendlichen der ev. KG am 06.07.2017 aus alten Paletten gebaut.
- „Stadtteilschaufenster“: Die Fensterfläche kann vom jedem Bürger in Anspruch genommen werden. Familie Keil hat zu Ostern und zu Weihnachten dekoriert; Jutta Eickelpasch, Umweltberaterin der Verbraucherzentrale hat das Fairtrade-Thema ins Stadtteilbüro gebracht.
- Koordinierung Sprechstunden: Polizei (jeden ersten Donnerstag im Monat), Baustellenleiter (seit dem 02.10.2019 alle zwei Wochen), Bürgermeisterin (zunächst im Stadtteilbüro, jetzt in der neuen VHS), Seniorensprechstunde (jeden zweiten Donnerstag im Monat)

### **b Digital und Print**

- Einrichtung der Homepage [www.stadtteilprojekt-heeren-werve.de](http://www.stadtteilprojekt-heeren-werve.de)
- Newsletter: Newslettertool seit 18.05.2018 aktiv, 131 Abonnenten (Stand 18.05.2020), zwischen 23.08.2018 und 19.03.2020 wurden insgesamt 9 Newsletter verschickt

- Googledokument Termine und Veranstaltungskalender auf der Homepage: Jeder hat Zugriff auf dieses Dokument und kann dort seine Termine eintragen, auf Wunsch werden die Termine an den Veranstaltungskalender der Stadt Kamen weitergegeben
- Logoentwicklung Stadtteilprojekt und Rund ums Dorf
- Erstellung diverser Flyer, Plakate und Pressemitteilungen. Bündelung aller Presseartikel zu einem Pressespiegel.
- Vorstellung der Tätigkeiten des Stadtteilmanagements im Jubiläumsheft des BSV Heeren zum 110-jährigen Bestehen des Vereins.

### **c Unterwegs**

- Präsenz auf dem Weihnachtsmarkt: 03.12.2017, 16.12.2018 (mit Tauschaktion „Weihnachtskram“)
- Vorstellung des Stadtteilmanagements am Seniorennachmittag im ev. Gemeindezentrum in 2017
- Vortrag zum Stadtteilmanagement auf der Jahreshauptversammlung des Sozialverbands (SoVD) am 09.03.2019
- Gemeinsame Termine mit der Ortsvorsteherin „Terminkoordination im Stadtteil“
- Podiumsdiskussion am 18.11.2019 zur Ausstellung „Gute Geschäfte“ der Stadtbaukultur NRW, Ausstellung vom 12. bis zum 26. November 2019 bei Specht Küchen

## **3 Bürgeranregungen aufgreifen / Engagement unterstützen:**

- „Dauerthema“ Hundekot und Sauberkeit: Von dem Schild „Mach deine Mitmenschen glücklich, nimm's selbst in die Hand“ konnten ab Ende 2018 50 Exemplare kostenlos im Stadtteilbüro abgeholt werden. Das Schild ist vergriffen, eine zweite Auflage ist geplant.
- Der Pfadfinderstamm Gralsritter und das Freibadgelände: Die Pfadfinder haben mit dem Wunsch, das alte Freibadgelände nutzen zu können, das Stadtteilbüro aufgesucht. Erstellung und Koordinierung der Überlassungsvereinbarung zwischen Stadt, GSW und den Pfadfindern durch das Stadtteilmanagement. Die Schlüsselübergabe erfolgte am 17.05.2018. Die Nutzungsdauer ist zunächst auf drei Jahre ausgelegt.
- Stadteilschaukasten: Die CDU und die SPD wollten ursprünglich einen Schaukasten über den Verfügungsfonds anschaffen. Eine Neuanschaffung war jedoch nicht notwendig, da zu dem Zeitpunkt insgesamt 5 große Schaukästen der Stadt Kamen abgebaut wurden. Der gut erhaltene Schaukasten vom Standort IKEA ist Ende 2018 an der Westfälischen Straße, Höhe Edeka installiert worden. Die für die Anschaffung vorgesehene Summe von 500 € wurden von SPD und CDU für Bürgerideen aus dem Stadtteil zur Verfügung gestellt.
- Neue Bänke an Wunschstandorten: z. B. am Mühlenbach / Ecke Bergstraße Installation neuer Bänke durch den Lippeverband

## **4 Umsetzung des Gesamtkonzeptes begleiten und Bürgerbeteiligung organisieren**

### **a Verfügungsfonds:**

- Sitzbänke, Schaukasten (Umsetzung erfolgte letztlich ohne den Verfügungsfonds), Weihnachtsbeleuchtung, „Heerener Mädchen“, Bücherschrank Ortsmitte

## **b Zukunftsdialog soziale Infrastruktur (in Arbeit)**

- Servicebroschüre: Erstellung einer Broschüre zur Darstellung des umfangreichen Angebots im Stadtteil, sowohl Vereine und Initiativen als auch Gewerbetreibende sollen in der Broschüre dargestellt werden, Ergänzung der Informationen auf der Homepage [www.stadtteilprojekt-heeren-werve.de](http://www.stadtteilprojekt-heeren-werve.de)
- Leerstandsmanagement: Ansprache der Eigentümer und Aktivierung leerstehender Flächenpotenziale für Initiativen aus dem Stadtteil

## **c Nebenzentrum:**

- Auftakt Wettbewerbsverfahren 02.02.2017, 05.07.2017 Jurysitzung
- 28.11.2017 Vorstellung des Preisträgers im PSV
- 22.02.2018 Vorstellung Planungsstand im PSV, 28.02.2018 Bürgerveranstaltung Lutherzentrum
- 10.01.2019 Bürgerveranstaltung Lutherzentrum
- Baustart 24.08.2019, erster „Spatenstich“ mit Frau Bürgermeisterin Kappen und Frau Ministerin Scharrenbach

## **d „Aktiv im Alter“ Luisenpark:**

- Ideenwerkstatt Luisenpark 05.05.2018 zum Tag der Städtebauförderung
- 12.11.2019 Kitakinder malen ihre Wünsche für den Park
- Vorstellung und Diskussion des Vorentwurfs 12.11.2019 in der Laureos Residenz

## **e Weitere bauliche Maßnahmen**

- Spielplatz Bergstraße und kleiner Park
- Grünes Klassenzimmer Heerener Holz
- Entdeckerort an der Mühlbachmündung, Vorstellung des Planentwurfs am 06.11.2019

## **Ausblick: Geplante Maßnahmen über 2020 hinaus**

- Betreuung Verfügungsfonds: Initiierung weiterer Projekte
- Fortführung der Zusammenarbeit in der Initiative „Rund ums Dorf“
- Langfristige Etablierung des Heeren-Werver Adventskalenders
- Etablierung einer Stadtteilhomepage als gemeinsame Plattform für Vereine und Gewerbetreibende (Erarbeitung erfolgt über das Projekt „Zukunftsdialog soziale Infrastruktur“) mit einem Veranstaltungskalender